



Aschheimer Hochseilcamp



Waldkletterpark Ober...

Nur 13 Kilometer vom Marienplatz entfernt liegt einer der größten Hochseilklettergärten Deutschlands. Seit fünf Jahren wird im **ASCHHEIMER HOCHSEILCAMP** gezittert, geklettert und gewonnen. Frei nach dem Motto des griechischen Philosophen Demokrit: „Mut steht am Anfang des Handelns, Glück am Ende“, kann man hier seine Ängste überwinden und neue Stärke gewinnen – und das im Team. Denn allein geht es in zehn Metern Höhe nicht. Nur mit Vertrauen und ständigem Körperkontakt können die verschiedenen Übungen des klassischen, stationären Hochseilgartens durchgeführt werden. Insgesamt 19 Stationen auf Stämmen, in Seilen oder Hängekonstruktionen müssen überwunden werden. Da gibt es zum Beispiel den „Beam“ – einen Holzbalken, der viele Möglichkeiten zur Bewältigung bietet. Egal, ob freihändig, vorwärts, rückwärts oder mit geschlossenen Augen – Hauptsache man kommt ans andere Ende. Oder den „Pamper Pole“ – einen sieben Meter hohen, frei stehenden Marterpfahl, auf dessen Mitte man thronen und die Welt unter sich bewundern darf. Dieses Kunststück erfordert nicht nur starke Nerven, sondern auch ein ganzes Team, das absichert. 32 bestens ausgebildete Trainer sorgen für die Sicherheit. Ab acht Jahren darf man im Hochseilcamp mitklettern oder seine Geschicklichkeit im Niederseilparcours steigern. Dass es hier nicht nur um Teamförderung und Angstbewältigung geht, sondern so ein vierstündiger „Spaziergang“ über dem Boden auch Spaß macht, beweisen die 6000 Besucher des vergangenen Jahres. www.hochseilcamp.de

Wir verlosen
bis zum 31.
jeweils 2 x 1
karte in ei
Hochseil
gärten
www.a